Pressemitteilung

Rund 40 Prozent mehr Brände in der Weihnachtszeit

In der Advents- und Weihnachtszeit brennt es viel häufiger als in vergleichbaren Frühjahrs- oder Herbstmonaten. AXA zeigt in einem 360-Grad-Video, wie schnell ein Weihnachtsbaum in Flammen aufgeht und gibt Tipps, wie sich das vermeiden lässt.

Köln, 14. Dezember 2016. Weihnachten und Kerzen – das gehört einfach zusammen. Auch wenn heute immer öfter elektrische Lichter den Baum schmücken, kommt es in der Advents- und Weihnachtszeit immer noch zu vielen Wohnungsbränden.

Hohe Schadensummen bei Feuer

Brandschäden gehören zu den teuersten Schäden überhaupt. Die durchschnittliche Schadensumme bei einem durch Kerzen verursachten Brand beträgt laut Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft zwar nur um die 2.300 Euro – deutlich größere Schäden entstehen aber, wenn beispielsweise ein Zimmer oder gar das Haus abbrennt. Im schlimmsten Fall werden Personen verletzt.

360-Grad-Video: „So schnell breitet sich ein Christbaum-Brand aus“

Ein neues 360-Grad-Video von AXA zeigt dank Virtual Reality besonders eindrücklich, wie schnell die Flammen vom Weihnachtsbaum auf ein ganzes Zimmer übergreifen können. Johannes Lenze, Leiter Sachschaden bei AXA: „Kerzen sollte man nicht unbeaufsichtigt brennen lassen, ganz gleich ob am Baum oder auf dem Adventskranz. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn kleine Kinder im Raum sind. Schnell ist eine Kerze umgestoßen und sorgt für einen Brand.“ Die Flamme darf auch beim Herunterbrennen der Kerze keine brennbaren Materialien erreichen. Beim Verlassen des Raumes sollte man gründlich prüfen, ob wirklich alle Kerzen gelöscht sind. „Ein Eimer Wasser oder noch besser ein Feuerlöscher sollte in greifbarer Nähe sein. Auch Rauchmelder sind wichtig – sie schlagen Alarm und helfen damit, Leben zu retten.“

Infos zum Versicherungsschutz

Die Wohnungseinrichtung und übrigens auch die Weihnachtsgeschenke sind über die Hausratversicherung abgedeckt. Sie kommt nicht nur für Brandschäden, sondern auch für Schäden durch Löschwasser auf. Das Haus ist über die Wohngebäudeversicherung geschützt. Wird ein Dritter geschädigt – etwa ein Nachbar – ist das ein Fall für die Private Haftpflichtversicherung oder die Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht.

Link zum Video: https://www.youtube.com/watch?v=pDTqQdXuBIg

AXA Konzern AG • Unternehmenskommunikation
Colonia-Allee 10-20 • 51067 Köln
Internet: www.axa.de • E-Mail: presse@axa.de

Hinweis: Für die optimale Darstellung nutzen Sie am besten ein Smartphone oder eine VR-Brille.

Weitere Informationen für die Presse:
Sabine FRIEDRICH
Tel.: 0 22 1 / 1 48 – 31374
E-Mail: sabine.freidrich@axa.de
Internet: www.AXA.de/presse

AXA in Deutschland

Der AXA Konzern zählt mit Beitragseinnahmen von 10,6 Mrd. Euro (2015) und 9.418 Mitarbeitern zu den führenden Versicherungs- und Finanzdienstleistungsgruppen in Deutschland. Das Unternehmen bietet ganzheitliche Lösungen in den Bereichen private und betriebliche Vorsorge, Krankenversicherungen, Schaden- und Unfallversicherungen sowie Vermögensmanagement an. Alles Denken und Handeln des Unternehmens geht vom Kunden und seinen Bedürfnissen aus. Die AXA Deutschland ist Teil der AXA Gruppe, einem der weltweit führenden Versicherungsunternehmen und Vermögensmanager mit Tätigkeitsschwerpunkten in Europa, Nordamerika und dem asiatisch-pazifischen Raum. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte die AXA Gruppe einen Umsatz von 98,5 Mrd. Euro und ein operatives Ergebnis (Underlying Earnings) von 5,6 Mrd. Euro. Das verwaltete Vermögen (Assets under Management) der AXA Gruppe hatte Ende 2015 ein Volumen von 1,36 Billionen Euro.